

# TTG - News <sup>Nr.</sup> 70

Zeitschrift der Tischtennis Gemeinschaft  
Witterschlick e.V.  
Jahrgang 2019

Ausgabe Februar 2019



## *1. Mannschaft in der Landesliga erfolgreich*

*v.l. Andre Engels, Sascha Heilmann, Christoph Schumacher,  
Sven Rautenberg, unten Kilian Horn, Lars Breitbach u. Ste-  
phan Groell*

*Bericht auf Seite 2*

Die **erste Herrenmannschaft** der TTG hat die Hinrunde in der Landesliga so erfolgreich wie nie abgeschlossen.

Sie steht nach dem Ende der Hinserie mit 16 : 6 punktgleich mit dem TTC Lechenich auf dem 2. Tabellenplatz.

In der Aufstellung Lars Breitbach, Sven Rautenberg, Christoph Schumacher, Kilian Horn, Stephan Groell und Sascha Heilmann wurde nur gegen Wahn-Grengel und Hürth verloren. Gegen TTF Bad Honnef und den SV Ennert endeten die Spiele unentschieden.

### Ergebnisse:

Rang	Name	Einsätze	gesamt:
1.1	Breitbach, Lars	10	12: 8
1.2	Rautenberg, Sven	11	6: 15
1.3	Schumacher, Christoph	10	7: 12
1.4	Horn, Kilian	11	10: 11
1.5	Groell, Stephan	11	17: 3
1.6	Heilmann, Sascha	10	15: 2
2.2	Ibel, Carsten	1	0: 2
2.3	Lenzen, Torsten	2	2: 1
2.4	Engels, Andre	0	0: 0

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Mannschaft in der Landesliga</b> Zweiter nach der Hinrunde	<b>Seite 2</b>
<b>Inhalt</b>	<b>Seite 3</b>
<b>Wolfgang Pfister verstorben</b> Martin Fuchs	<b>Seite 4</b>
<b>3. Herrenmannschaft</b> Ergebnis Hinserie	<b>Seite 5</b>
<b>Weihnachtsturnier 2018</b> Torsten Lenzen	<b>Seite 9</b>
<b>Aus der Vereinsgeschichte</b> Folge 6	<b>Seite 12</b>
<b>Hinrunde 2. Herrenmannschaft</b> Torsten Lenzen	<b>Seite 15</b>
<b>Hinserie 4. Herrenmannschaft</b> Welf Kirchhoff	<b>Seite 19</b>
<b>Turbulente Hinrunde der Sechsten</b> Pascal Pohle	<b>Seite 23</b>
<b>Vorschau auf die Rückserie</b> Herbert Weinandy	<b>Seite 27</b>
<b>Impressum</b>	<b>Seite 31</b>

# Wolfgang Pfister verstorben



Am 13. 01. 2019 verstarb unser langjähriges Vereins- und Vorstandsmitglied nach langer schwerer Krankheit im Alter von 77 Jahren.

Wolfgang ist am 24. 08. 2006 in den Verein eingetreten und hat sich von Beginn an in der Vereinsarbeit engagiert. Bei der Jahreshauptversammlung 2008 wurde er zum Schriftführer gewählt und hatte dieses Amt inne, bis seine schwere Krankheit dies im letzten Jahr nicht mehr zuließ. Darüber hinaus hat er sich neben seiner Tätigkeit für den HeimatKultur-Verein stets für eine gute Darstellung der TTG in der Öffentlichkeit und den Kontakt zu anderen Vereinen in Witterschlick eingesetzt. Vorstand und Mitglieder der Tischtennis-Gemeinschaft sind ihm für seinen Einsatz sehr dankbar und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Tschüss Wolfgang

# Die dritte Herrenmannschaft schließt die Hinrunde mit dem 1. Tabellenplatz ab und ist damit Herbstmeister

## Kreisliga Bonn

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele +/-	Punkte
1	TTG Witterschlick III	11	10	1	0	98:38 +60	21:1
2	TV Geislar II	11	7	1	3	85:64 +21	15:7
3	FC RW Lessenich	11	4	6	1	86:79 +7	14:8
4	TTC BW Alfter	11	5	3	3	82:73 +9	13:9
5	TTC GW Fritzdorf II	11	6	0	5	78:74 +4	12:10
6	SSV Walberberg	11	6	0	5	68:70 -2	12:10
7	SC Fortuna Bonn II	11	3	5	3	83:81 +2	11:11
8	TTC Bonn-Duisdorf III	11	4	2	5	71:80 -9	10:12
9	SSF Bonn III	11	3	3	5	74:83 -9	9:13
10	TuRa Oberdrees IV	11	2	2	7	67:87 -20	6:16
11	TTC Plittersdorf II	11	1	3	7	66:93 -27	5:17
12	ESV BR Bonn IV	11	1	2	8	57:93 -36	4:18

<b>Aufstellung:</b>	Sören Prellwitz	17 : 3
	Tobias Heimann	2 : 4
	Jochen Kempken	11 : 5
	Sebastian Röthgen	5 : 1
	Michael Hofmann	12 : 1
	Jörg Schäfer	1 : 2
	Karl-Heinz Schäfer	9 : 4
	Stefan Berkenkamp	6 : 1

# Hotel Restaurant Lambertushof



Gebr. Schneider, Hauptstr. 238,  
53347 Alfter-Witterschlick  
Telefon: 0228/645014,  
Fax: 0228/645016  
[www.lambertushof.de](http://www.lambertushof.de),  
[info@lambertushof.de](mailto:info@lambertushof.de)

Ihr Hotel - Restaurant  
mit gutbürgerlicher und internationaler Küche,  
Mittagstisch und saisonalen Angeboten!

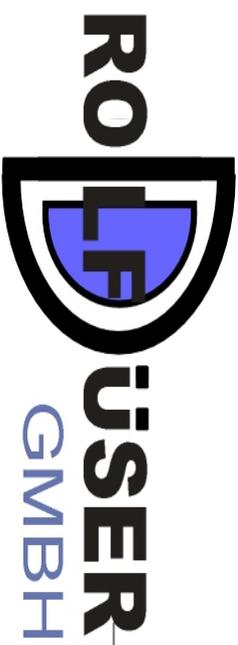
Klimatisierte Gesellschaftsräume für Familien-,  
Weihnachts- oder Betriebsfeiern bis 80 Personen



Frühsommer: Bornheimer-Spargel-Wochen  
September/Oktober: bayrische Wochen  
November/Dezember: Wild- und Gänsespezialitäten



Öffnungszeiten:  
täglich von 11.00-14.00 und 16.30 - 00.30 Uhr



Geschäftsführer Dipl.-Ing. Wolfram Qualitz

**FÄCHUNTERNEHMEN  
FÜR SICHERE  
BAUABDICHTUNGEN  
Seit 1960**

Ramelshovener Strasse 48 53347 Alfter-Witterschlick  
Telefon 02 28 / 64 38 22 Telefax 02 28 / 6 42 07 84



# COSMETIC-INSTITUT BIRGIT BREUCH



## Beauty für Gesicht & Körper &

- ◆ SAUERSTOFFLIFTING
- ◆ ASATISCHE  
QUEEN-RING-MASSAGE
- ◆ BIO-DIAPULS-  
ENTSCHLACKUNG
- ◆ MAGNETFELD THERAPIE
- ◆ VITA-N-ZYME
- ◆ BIO FACE LIFTING
- ◆ DONG DONG
- ◆ UND VIELES MEHR

So werden Haut,  
Schönheit und Figur  
neu geformt.

NETTEKOVENER STR. 57 - 53347 ALFTER-WITTERSCHLICK  
Telefon (0228) 746480 - Telefax (0228) 74 80047  
E-Mail: [ru.land@cosmetic-bb.de](mailto:ru.land@cosmetic-bb.de)

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 09.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr  
Do.-Fr. 09.00-12.00 Uhr

Nach Terminvereinbarung (Service für Berufstätige):  
Montag- und Dienstag abends bis 20.00 Uhr und Samstags von 09.00-13.00 Uhr



# Weihnachtsturnier 2018

Mitte Dezember, Samstag Nachmittag, eine volle Halle. Jedes Mitglied weiß, was das bedeutet. Am 15.12.2018 war es mal wieder soweit: Das alljährliche Weihnachtsturnier der TTG Witterschlick wurde ausgetragen. Mit 22 war die Teilnehmerzahl zwar etwas kleiner als die letzten Jahre, dies lag aber auch daran, dass parallel die Finalrunde des Kreispokals stattfand, wo sich einige Jungs aus unserer Dritten austoben durften.

Wie immer wurde im bewährten Modus in 2er-Teams (4 Lostöpfe, jeweils ein Spieler aus 1 & 4 sowie 2 & 3) gespielt. Die ausgelosten Pärchen wurden dann in zwei Gruppen aufgeteilt, wobei sich jeweils die Erst- und zweitplatzierten für das Halbfinale qualifizierten. Nach vielen spannenden Begegnungen standen die Ergebnisse der Gruppenspiele fest:

## Gruppe A:

<b>1. K. Philipp / L. Torsten</b>	<b>8:0</b>	<b>11:1</b>
<b>2. B. Lars / S. Martin</b>	<b>6:2</b>	<b>7:5</b>
3. S. Jochen / B. Marco	4:4	6:6
4. K. Hendrik / W. Herbert	2:6	4:8
5. P. Eric / P. Pascal	0:8	2:10

## Gruppe B:

<b>1. H. Kilian / R. Reinhardt</b>	<b>10:0</b>	<b>13:2</b>
<b>2. I. Carsten / S. Ferdinand</b>	<b>8:2</b>	<b>10:5</b>
3. L. Stefan / K. Welf	6:4	8:7
4. E. Andre / P. Helge	4:6	5:10
5. E. Jörg / S. Andreas	2:8	6:9
6. S. Christoph / L. Florian	0:10	3:12

Somit standen sich im ersten Halbfinale Kilian/Reini sowie Lars/Martin gegenüber. In einem knappen Match konnten sich Kilian/Reini schließlich im Entscheidungssatz des „Schlussdoppels“ mit 3:2 durchsetzen. Im parallel stattfindenden, zweiten Halbfinale setzten sich Torsten/Philipp mit 2:0 gegen die Paarung Carsten/Ferdi durch.

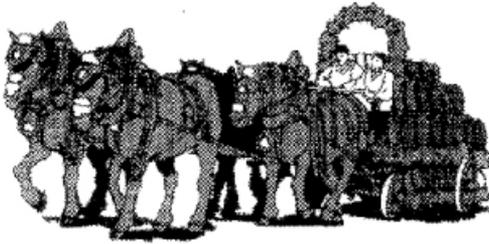
Nach vielen, vielen Stunden Tischtennis sport stieg nun endlich das Finale zwischen Kilian/Reini und Torsten/Philipp. Philipp, der über das ganze Turnier kein Spiel verlor, konnte auch hier wieder für die Führung sorgen. In einem knappen Spiel konnte sich zudem Torsten mit 3:1 gegen Kilian durchsetzen und somit das 2:0 besiegeln. Die Gewinner des diesjährigen Weihnachtsturniers sind also Torsten Lenzen & Philipp „Harry“ Klöckner. Wie immer wurden die Spielerinnen und Spieler sowie sämtliche Gäste und Zuschauer während der Veranstaltung durch ein hervorragendes Catering versorgt. Hierbei gebührt der Dank natürlich vorrangig der 7. Mannschaft, die alles toll vorbereitet hat sowie den vielen Spendern für Salate, Kuchen etc. Auch möchte ich mich an dieser Stelle bei der zuverlässigen Turnierleitung rund um Eric Prellwitz und Florian Lützenkirchen bedanken.

Die Redaktion gratuliert den Siegern und Platzierten und dankt den Ausrichtern für ihren Einsatz.

# GETRÄNKEFACHVERLAG

*Rowira*

Inh.: Thomas und Rolf Windeck OHG



*Hauptstraße 109  
53347 Alfter-Witterschlick  
Tel.: 0228 / 64 27 19  
Fax: 0228 / 644 0 155*

*Holzgasse 35  
53227 Bonn-Ramersdorf  
Tel.: 0228 / 44 35 47*

# Aus der Vereinsgeschichte: Folge 6

Die **1. Herrenmannschaft** spielt in dieser Saison bereits zum fünften Mal in der Landesliga. Es gelang der TTG bisher jedoch nie, diese Klasse zu halten. Dieses Mal ist es jedoch anders. Durch die Verstärkung aus Bornheim verlief die Hinserie so erfolgreich, daß ein Abstieg nach Ende der Spielzeit kaum noch möglich ist (derzeit 18:6 Punkte).

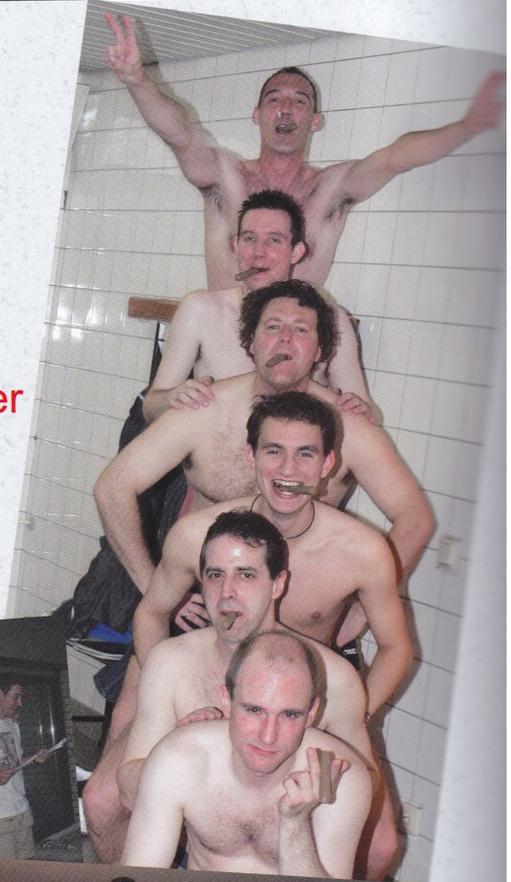
Ich will hier an den ersten Aufstieg in der Saison 2005/2006 erinnern, der für den Verein ein sportlicher Höhepunkt war. Dieser Erfolg wurde selbstverständlich gebührend gefeiert, innerhalb der Mannschaft und durch ein großes Fest bei Familie Groell während der Fußball-WM in Deutschland.



Erstmals in der  
Vereinsgeschichte:  
Aufstieg in die  
Herren-Landesliga!

2006

Jörg Schäfer  
Christoph Schumacher  
Dr. Andreas Pansky  
Sören Prellwitz  
Harald Dernen  
Stefan Groell



"Buenos Dias  
Landesliga"





**Ferdinand Schuster**

*Fußbodenbeläge Parkettarbeiten  
Innen- und Trockenbau*

**Rosenweg 12**

**Tel.: 0228 66 60 90**

**53347 Alfter**

**Fax.: 0228 66 24 36**

**Mobil: 0172 24 34 449**

**Mail: [ferdinandschuster@t-online.de](mailto:ferdinandschuster@t-online.de)**

## 2. Herren Hinrunde 2018/2019

Pünktlich zum 01.09.2018 war es soweit: Die Saison 2018/2019 für die Zweitvertretung der TTG Witterschlick ging in die Startlöcher. Dank unserer Neuzugänge aus dem fernen Land der Sage Bornheim, hatten wir eine sehr ausgeglichene Mannschaft zusammenbekommen. In der Aufstellung Marco Bongartz, Carsten Ibel, Torsten Lenzen, André Engels, Andreas Pansky und Jörg Engel wollten wir zunächst einen guten Start hinlegen. Da einige uns unbekannte Teams in die Bezirksliga 2 gerückt waren und man neuerdings durch die regelbedingten Änderungen der Meldungen im Click-TT nicht zwangsläufig auf die tatsächliche Aufstellung schließen kann, fiel es entsprechend schwer ein realistisches Saisonziel zu definieren. Aber zurück zum besagten 01.09.2018. Nach einigen logistischen Schwierigkeiten (Sperrung auf der Autobahn) begann leicht verspätetes das schwere Auswärtsspiel beim TTC BR Geyen. Hier zeigte sich bereits, was in der gesamten Hinrunde unsere größte Stärke sein sollte: Ein überragendes unteres Paarkreuz. Andreas und Jörg konnten alle Ihre Einzel für sich entscheiden und damit den Grundstein für den knappen 9:7 Auswärtserfolg legen.

Der Start war also geglückt. Im folgenden Heimspiel in Oedekoven mussten wir leider auf André, unseren neuen Starspieler mit der fragwürdigen Schlägerhaltung, verzichten. Zwar hatten wir mit Sören den wohl besten „Ersatzspieler“ des gesamten Bezirkes verpflichten können, jedoch reichte dies auf Grund einer eher schwächeren Leistung gegen die starke und erfahrene Truppe vom SC SW Friesheim leider nicht aus. Zudem musste Andreas sein zweites Einzel auf Grund einer Verletzung aufgeben, sodass wir am Ende eine bittere, aber verdiente 5:9 Niederlage einstecken mussten.

Nach einem glanzlosen 9:4 Auswärtssieg bei der TTG Vogelsang (die Nr. 2 der Gastgeber hatte sich beim Einspielen verletzt und alle Spiele kampflos abgegeben) begrüßten wir in der Folgeweche die Jungs vom TTC Fritzdorf zum ersten Heimspiel in der Witterschlicker Arena. Es wurde ein extrem spannendes Spiel, trotz 2:1 aus den Doppeln gerieten wir mit 2:4 in Rückstand. Einem starken oberen Paarkreuz der Gäste sowie einem schwachen Tag von Torsten standen André (2:0) und (wie immer) Andreas und Jörg (ebenfalls jeweils 2:0) gegenüber. Somit ging es mit 8:7 ins Schlussdoppel. Vor einer tollen Kulisse (die 1. hatte Ihr Parallelspiel gegen Niederkassel gerade knapp gewonnen und uns gemeinsam mit den zahlreichen Zuschauern unterstützt) kämpften Torsten/André um den letzten Punkt. Trotz 1:2 Sätzen und Rückständen im 4. & 5. Durchgang konnten wir uns den 9:7 Heimerfolg sichern. Mit einigen Kaltgetränken und einem großen Kessel (Obelix wäre stolz gewesen)

Chili con Carne von Chéf Jörgi (Nochmals Kompliment an den Koch an dieser Stelle!) ließen wir den Abend gemeinsam mit den Gästen ausklingen.

Eine große Euphorie kam trotz des tollen 9:7 aber nicht auf, da wir in der Folgeweche eine deutliche Niederlage einstecken mussten. Beim Tabellenführer TTC Lövenich kamen wir mit 3:9 ordentlich unter die Räder. Doch viel Zeit, um uns zu ärgern blieb nicht – denn das nächste Heimspiel gegen die Aufsteiger von CTF Bonn stand auf der Tagesordnung. Ohne Torsten, der in der Ersten aushalf, dafür (dadurch punktemäßig deutlich stärker besetzt!) mit Sören gelang ein ungefährdeter 9:4 Sieg. Rückkehrer André spielte (mal wieder) 2:0 in der Mitte und auch Andreas, der Mann mit der schönsten Frisur im Bezirk, wusste mit 2:0 in eben jenem Paarkreuz zu überzeugen. Somit gingen wir mit 8:4 Punkten in die „kleine Pause“ in den Herbstferien.

Nach zwei Wochen Abstand und Erholung (hauptsächlich Erholung voneinander) fuhren wir Sonntags Vormittags zum Schlusslicht der Liga, Hürth. Mit 9:2 verbuchten wir einen Auswärtssieg, der allerdings etwas zu hoch ausfiel, da einige Spiele erst im fünften Satz entschieden wurden. Vorneweg spielte Carsten, der einen richtig guten Tag erwischte und beiden Gegnern im Hürther Spitzen-Paarkreuz kaum Chancen ließ.

Nur eine Hand voll Tage später traf man sich in der Meisterschafts-Kluft wieder. Mit großer Vorfreude fuhren wir zum Effzeh, allerdings ging es „nur“ gegen die sechste (!) Mannschaft der Gastgeber. Die Vorfreude galt zugegebenermaßen an diesem Tage aber dem Abendprogramm. Schon seit einigen Wochen plante man im Anschluss an das Spiel auf die Kölner Ringe zu fahren und in der „Klasmühle“ das eine oder andere Getränk zu genießen. Zuvor galt es aber die sportliche Aufgabe zu bewältigen, was sich zunächst auch gut anließ. Eine schnelle 5:1 Führung konnten wir sogar auf 8:2 erhöhen, hier glänzte Marco, der in zwei hart umkämpften Spielen jeweils im Entscheidungssatz die Überhand behielt. Dann jedoch folgte eine kleine Schwächephase unsererseits und die Kölner konnten auf 8:5 verkürzen – die aufkeimende Hoffnung der Gegner hielt jedoch nicht lange, denn Andreas ließ seinem Kontrahenten keine Chance und besiegelte das 9:5. Somit war der gemütliche Teil des Abends gekommen – die netten Gastgeber versorgten uns noch mit einigen Snacks und den ersten Kaltgetränken, dann ging es ab auf die Ringe. Aus Gründen der Altersfreigabe wird über diesen Teil der Nacht aber geschwiegen.

Zurück zum Sportlichen – oder auch nicht. Denn für das 9:0 gegen den TTC Mödrath II brauchten wir sportlich nicht tätig zu werden, da der

Gegner keine Mannschaft zusammen bekommen hatte und absagen musste. Dafür ging es im folgenden Spiel, dem „Lokalderby“ beim TTC Bonn-Duisdorf endlich wieder heiß her. Gegen die nette Truppe aus Duisdorf, mit denen man sich in den letzten Jahren immer spannende Duelle geliefert hatte, wurde es wieder eine ganz enge Kiste. Wenn fünf Leute jeweils 1:1 spielen und am Ende das 2:1 aus den Eingangsdoppeln und ein überragender Jörg (2:0) den Unterschied ausmachen, kann man von einem Kampf auf Augenhöhe sprechen, den wir knapp für uns entscheiden konnten. Umso wichtiger war es die Gastgeber auf Abstand zu halten, da diese sich zur Rückrunde nochmals verstärken.

Zum Abschluss der Hinrunde traf man in der heimischen Arena zu Witterschlick, um gemeinsam mit der Ersten eine bis dato fantastische Halbserie zu krönen. Mit den Kontrahenten vom Pulheimer SC wartete allerdings ein gefährlicher Gegner und erneut mussten wir fast über die volle Distanz gehen. Wieder war es unser Elite-Pärchen an 5 & 6, was uns den knappen 9:6 Erfolg sicherte. Andreas und Jörg zeigten sich wie schon die gesamte Hinrunde als sicherer Rückhalt und behielten die Punkte fest in unserer Hand. Mit insgesamt 18:4 belegt die 2. Mannschaft somit etwas überraschenden zweiten Tabellenplatz. In der Rückrunde gilt es, diesen Rang zu verteidigen, denn damit qualifiziert man sich für die Aufstiegsrelegation in die Landesliga, die dann sogar in heimischer Halle ausgetragen würde.

Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei der gesamten Mannschaft, unserem „Ersatz“-Star Sören und vor allem bei den zahlreichen Zuschauern bedanken, die diese Hinrunde zu einem absoluten Erlebnis gemacht haben!

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele +/-	Punkte
1	TTC Lövenich	11	10	1	0	98:39 +59	21:1
2	TTG Witterschlick II	11	9	0	2	89:58 +31	18:4
3	SC SW Friesheim	11	7	1	3	86:67 +19	15:7
4	TTC BR Geyen	11	6	2	3	82:59 +23	14:8
5	TTC GW Fritzdorf	11	6	1	4	83:66 +17	13:9
6	Pulheimer SC	11	5	1	5	77:69 +8	11:11
7	TTC Bonn-Duisdorf	11	4	2	5	72:82 -10	10:12
8	CTTF Bonn	11	3	3	5	67:90 -23	9:13
9	TTC Mödrath II	11	3	1	7	61:79 -18	7:15
10	TTG Vogelsang	11	3	1	7	64:87 -23	7:15
11	1. FC Köln VI	11	2	2	7	63:88 -25	6:16
12	TTV DJK Hürth II	11	0	1	10	40:98 -58	1:21



ALLES RUND UMS RAD

*Hauptstr. 232 • 53347 Witterschlick*

*☎ 0228 36936101*

*www.fahrrad-strack.de*

## 4. Mannschaft nach der Hinrunde auf Platz 10

Nach dem Aufstieg als 4er Mannschaft zurück in die 1. Kreisklasse sollte als 6er Truppe in der Besetzung Eric Prellwitz, Welf Kirchhoff, Thomas Baumann, Jochen Schwalb, Stefan Lützenkirchen und Herbert Weinandy einzig und allein der Klassenerhalt erreicht werden.

Der erste Spieltag führte uns nach Rösberg – ein Mitabstiegsaspirant. Entgegen unserer Annahme wurde es kein ausgeglichenes Spiel. Der erhoffte Punkt konnte nicht geholt werden und wir kassierten eine deftige 3:9 Niederlage.

Die nächsten drei Spiele gegen FC Pech, CTTF Bonn und TSV Bonn rrrh. wurden erwartungsgemäß verloren. Gegen den Tabellenletzten Mehlemer SV konnte der erste Sieg (9:4) verbucht werden. Die zwei darauffolgenden Spiele gegen TTV Viktoria Bonn und SC Fortuna Bonn ging dagegen klar verloren.

Unser bestes Mannschaftspiel fand mit Michael Broch als Ersatzmann für Eule in Lengsdorf statt. Nach einem 2:7 Rückstand wurden alle sechs Einzel gewonnen. Das Schlusssdoppel wurde knapp im fünften Satz verloren, so dass das Spiel 8:8 endete.

Eule konnte zwar wegen seiner Schulterprobleme nicht mitspielen, fungierte aber als engagierter Trainer und Motivator.

Das nächste Spiel zu Hause gegen ersatzgeschwächte Uerdorfer wurde leider mit 7:9 verloren - das Schlusssdoppel unterlag mit 1:3.

Im letzten Hinrundenspiel sollten die Weichen für eine gute Ausgangsposition nahe am ersten Nichtabstiegsplatz 8 durch einen Sieg gegen den Tabellenvorletzten in Oberkassel gestellt werden. Obwohl Oberkassel ohne die etatmäßige Nummer 3 antrat und wir mit Karl-Heinz Schäfer unser oberes Paarkreuz stärkten, verloren wir das Spiel mit 7:9. Der

Ersatzspieler aus Oberkassel holte im unteren Paarkreuz beide Punkte im Einzel – und wir verloren das Schlusddoppel mit 0:3.

Mit Platz 10 und fünf erzielten Punkten fehlen uns aktuell vier Punkte auf einen Nichtabstiegsplatz. Ein Defizit unserer Mannschaft in der Hinrunde war die schlechte Ausbeute an gewonnenen Doppeln. Daher haben wir beschlossen, die Doppelbesetzungen zur Rückrunde zu ändern.

An dieser Stelle ein Dankeschön an die Ersatzspieler Karl-Heinz Schäfer (4 Einsätze), Stefan Berkenkamp und Michael Broch (je 3 Einsätze), Karsten Mälchers (2 Einsätze) und Martin Fuchs (1 Einsatz) für ihre Unterstützung.

Nach einem Jahr Abstinenz tragen wir unsere Heimspiele wieder samstags aus; erstmals gemeinsam mit unserer siebten Mannschaft.

Die Stammaufstellung für die Rückrunde wird unverändert bleiben, lediglich im unteren Paarkreuz tauschen Herbert und Eule die Plätze.

Anstelle eines Mannschaftsfotos **das neue Maskottchen**, dass uns unser Nachwuchs für unsere Heimspiele zur Verfügung gestellt hat.



# Haarstudio Trend & Style



Am Rathaas 134

53347 Alfter - Dedeleben

Telefon 0228 - 24 33 686

[www.haarstudio-trend-style.de](http://www.haarstudio-trend-style.de)



## Eine turbulente Hinrunde der Sechsten

Die Hinrunde der sechsten Mannschaft war diesmal personell recht turbulent, und trotzdem (oder insbesondere gegen Ende vielleicht auch deswegen) recht erfolgreich. Zunächst bestand die Stamm-Mannschaft aus Stefan Dick (Mannschaftsführer), Andreas Schumann, Wolfgang Dummer und Herrmann Schug, die schon einen sehr gelungenen Saisonstart hinlegten. Nach einem klaren Sieg gegen Rösberg III mussten sie sich gegen den Spitzenreiter Pech IV nur mit Pech aufgrund vieler verlorener 5-Satz-Spiele (5 verlorene 5-Satz-Spiele bei 2 gewonnenen 5-Satz-Spielen) geschlagen geben. Gegen Roleber III legten die vier wieder einen starken Sieg hin.

Aus terminlichen Gründen bat ich (Pascal Pohle) dann darum, aus der Fünften in die Sechste zu wechseln, wurde dort Mannschaftsführer und Stefan Dick ersetzte mich somit in der Fünften. Vielen herzlichen Dank auch an dieser Stelle noch einmal für Deine Flexibilität, Stefan!

Die Saison lief trotzdem (☺) weiterhin gut, und gegen Meckenheim III, eine Mannschaft, die wir von vornherein als sehr stark einschätzten, holten wir nach einem extrem spannenden Spiel nach fast zweieinhalb Stunden ein Unentschieden.

Gegen Vorgebirge II erwarteten wir dann aufgrund der Tabellensituation ein weiteres sehr spannendes Spiel. Als wir ausgerechnet für dieses Spiel Ersatz brauchten, fragten wir natürlich niemand geringeres als Herbert Weinandy, der damit dann der erste Spieler der Saison war, der auch wirklich für die Sechste Mannschaft gemeldet war (wir anderen waren alle für die siebte gemeldet). Nicht nur, aber sicher auch Dank ihm haben wir dann hier ein klares 8:1 holen können. Auch bei den Spielen in Geislar (8:0) und vor allem bei dem letzten und um den zweiten Tabellenplatz entscheidenden Spiel gegen Ramershoven III unterstützte uns Herbert stark und so konnten wir auch Dank ihm – und Dank der zwei gewonnenen Doppel zu Beginn – mit einem Unentschieden am Ende der Hinrunde auf dem zweiten Platz und somit einem Relegationsplatz in die Weihnachtspause gehen.

Danke insbesondere an die immer zuverlässige Mannschaft, an Wolfgang, der steil und unaufhaltsam zur alten Form zurückfindet, an den Kämpfer Herrmann, der niemals ein Spiel aufgibt und an Schumi, der mit seinem doch recht unorthodoxen Spiel schon manchem Gegner in die Verzweiflung getrieben hat.

Insgesamt war es eine sehr harmonische Hinrunde mit einer sehr kämpferischen, aber doch insgesamt im besten Sinne entspannten Mannschaft. Mir hat es viel Spaß gemacht und so kann es gerne weitergehen!



## IT-Beratung Kirchhoff

Rosenweg 7 53347 Alfter 0228 - 536 70 92

- Vor-Ort-Service
- Computernotdienst
- Datenrettung
- Wartung
- Antivirenschutz



- Verkauf von: PCs  
Notebooks  
Pads



info@it-beratung-bonn.de  
www.it-beratung-bonn.de

**Microsoft**  
Authorized Education Reseller

**terra**  **WORTMANN AG**  
IT's my world IT - Made in Germany

**Wir bieten ihnen täglich  
eine große Auswahl  
an frischen Backwaren.**

Kommen sie vorbei.

Wir freuen uns auf sie!



*Wir haben Geschmack*

Hauptstraße 221, 53347 Alfter – Witterschlick, Tel.: 0228 / 64 18 14  
Mo-Fr: 6.30 – 18.30 Uhr (durchgehend geöffnet),  
Sa: 6.30 – 13.00 Uhr, So: 13.00 – 15.30 Uhr

---

• **BELIEBTE AUSREDEN** •

---

»Der Boden ist zu glatt.«  
»Der Boden ist zu stumpf.«  
»Das Licht blendet.«  
»Hier ist es zu dunkel.«  
»Der Ball war nass.«  
»Mir war die ganze Zeit kalt.«



»Ich hab schon vorm Einspielen geschwitzt wie 'n Affe.«  
»Der Typ hatte in jedem Satz mindestens elf Nasse.«  
»Die haben echt bei jedem Fehlaufs Schlag von mir geklatscht, die Penner.«  
»Der war Materialspieler, da hatte ich schon keinen Bock mehr.«  
»Lange Noppen tue ich mir echt nicht mehr an.«  
»Der hat beim Aufschlag gestampft und beim Topspin gestöhnt.«  
»Die Aufschläge von dem waren alle falsch. ALLE!«  
»Den Schläger habe ich mir erst vor drei Wochen gekauft.«  
»Ich hatte totale Bauchschmerzen von dem Chili mittags.«  
»Ich war verkatert.«

---

• **GLÜCKSTREFFER** •

---

● Kantenbälle sind noch unerreichbarer als Netzbälle. Da wird natürlich auch gern gejammert, aber sie ausschließlich dem Glück des Gegners zuzuschreiben, wäre falsch. Denn wer mehr riskiert, wer den Gegner stärker unter Druck setzen will, der spielt ihn möglichst weit außen an. Und damit erhöht sich natürlich auch die Wahrscheinlichkeit eines Kantenballs. Was man beim Klagen über diese »Glückstreffer« jedoch gerne vergisst: Genauso oft, wie der Ball die Kante streift, geht er eben auch knapp daneben.

---

• **TRUKSA, DER TRICKSER** •

---

JAROMIR TRUKSA, der einstige slowakische Nationalspieler, beschrieb den wichtigsten Kantenball seiner Karriere folgendermaßen: »Wir spielten gegen Rumänien um den Klassenerhalt, und ich hatte Aufschlag und Matchball im letzten Einzel. Da habe ich mich ans

Training erinnert. Bei langen parallelen Aufschlägen konnte ich einen Ball auf der Tischecke mindestens acht von zehn Mal treffen, drei Aufschläge von den zehn kamen auf die Kante. Warum nicht auch jetzt? Gedacht, getan: Aufschlag, Kante, Punkt, Klassenerhalt.«

## **Vorschau auf die Rückserie**

### **Dr. Herbert Weinandy**

Mit einem solchen Wahnsinnsstart hätte wohl kaum jemand gerechnet: als Aufsteiger in der Landesliga gleich auf Platz 2 – in Augenhöhe mit dem Tabellenführer nach der Hinserie der Saison 2018/2019. Lars Breitbach, Stephan Groell, Sascha Heilmann, Sven Rautenberg, Kilian Horn und Christoph Schumacher haben es möglich gemacht. So wird auf jeden Fall die Klasse gehalten (manche mögen meinen, dies wäre schon fast untertrieben), mal sehen, „was da geht“...- Auch die Zweite macht Furore. Das Team um Marco Bongartz, Carsten Ibel, Andre Engels, Torsten Lenzen, Dr. Andreas Pansky und Jörg Engel halten einen hervorragenden 2. Platz in der Bezirksliga. Aufstieg? - Und die Dritte? Sören Prellwitz, Michael Hofmann, Sebastian Röthgen, Jochen Kempken, Stefan Berkenkamp und Karl-Heinz Schäfer sowie Jörg Schäfer belegen nicht ganz unerwartet den 1. Tabellenplatz in der Kreisliga – hier dürfte ein Aufstieg wohl in greifbare Nähe gerückt sein. - Das Ziel „Klassenerhalt“ für die Vierte in der 1. Kreisklasse ist schwer, aber nicht unerreichbar. Auch wenn auf einem Abstiegsplatz „überwintert“ wurde, haben Eric Prellwitz, Welf Kirchhoff, Stefan Lützenkirchen, Thomas Baumann, Jochen Schwalb und mir immer noch den Anschluss an den ersten Nicht-Absteiger vor Augen. Abgerechnet wird am Schluss! – Die Fünfte scheint ungefährdet in der 2. Kreisklasse: Karsten Mälchers, Hans-Josef Klein, Hendrik Koll, sowie Martin Fuchs spielen eine solide Rolle in dieser Klasse. - Die Sechste? Pascal Pohle, Andreas

Schumann, Stefan Dick, Hermann Schug und Wolfgang Dummer „mischen“ ihre Gruppe in der 3. Kreisklasse etwas auf und könnten bei optimalem Verlauf noch einen Relegationsplatz zur Aufstiegsrunde erreichen. Also abwarten! – Die Siebte geht mit der „Stammbesetzung“ Martin Schwadorf, Sam Meshkati, Jürgen Andres, Sven Bridde, Florian Lützenkirchen und Jonas Franzen an den Start in der 3. Kreisklasse und will den einen oder anderen Punkt noch erkämpfen. – Möglicherweise habe ich bei der Vorstellung der Mannschaften einige Spieler nicht aufgeführt; dies ist aber keine Absicht, sondern dem Umstand geschuldet, dass die Aufstellung zwar streng nach QTTR-Punkten erfolgte, aber unter Ausnutzung der zulässigen Toleranzwerte zwischen und in den Mannschaften jeder Spieler sich „seine“ Mannschaft „merken muss“, obwohl er (punktetechnisch) möglicherweise in einer anderen Mannschaft gemeldet wurde. Auch der Wunsch einiger Spieler, „nur“ Ersatz zu spielen, kommt hier zum Tragen. In einer solchen Situation kann der Verfasser auch schon mal „ins Schleudern geraten“...

Die TTG-Jugend ist mit fünf Mannschaften in den Klassen Jugend, Schüler A, Schüler A II, Schüler B und Schüler B II vertreten.

Allen Spielern wünsche ich eine vor allem eine verletzungsfreie Rückserie und viel Freude am Spiel !!!

Alle Freunde der kleinen Zelluloidkugel lade ich herzlich ein, die Heimspiele der Mannschaften in der TH Witterschlick bzw. TH Oedekoven zu verfolgen. Weitere Informationen können der Internetseite <http://ttg-witterschlick.de/> entnommen werden.

• DIE EWIGE TABELLE DER BUNDESLIGA •

Verein	Jahre	Spiele	gewonnen	unentschieden	verloren	Punkte
1. Borussia Düsseldorf	49	869	659	79	131	1.417:357
2. TTC Zugbrücke Grenzau	34	612	400	58	154	858:350
3. TTC Jülich	33	580	276	82	222	634:534
4. TTF Liebherr Ochsenhausen	24	439	259	41	139	634:526
5. SSV Reutlingen	22	392	192	55	145	439:345
...						
59. TSV Selk	1	18	0	1	17	1:35
60. SV Stuttgarter Kickers	1	18	0	0	18	0:36
61. Borussia Brand	1	22	0	0	22	0:44

Stand: August 2016

Lotto 49

3

# Theo Schneider

Schreibwaren | Zeitschriften | Tabak | Schulartikel | Bastelbedarf  
Postfiliale Alfter 3

---

Inh. F. Schneider – Hauptstraße 204 – 53347 Alfter-Witterschlick  
Tel. 0228-642757 – Fax 0228-4464422

## **TTG - News**

Die **TTG - News** ist die Vereinszeitschrift der Tischtennisgemeinschaft  
Witterschlick e.V. - TTG Witterschlick e.V.

\*

Die **TTG - News** erscheinen mit zwei Ausgaben im Jahr.

\*

Beiträge, die sich mit dem TT-Sport oder mit der TTG befassen, werden  
entgegengenommen und in Abstimmung mit dem Vorstand veröffentlicht. Die  
Zeitschrift wird bei Werbepartnern ausgelegt und auf der  
TTG- Homepage eingestellt

[www.ttg-witterschlick.de](http://www.ttg-witterschlick.de)

\*

Redaktion der  
**TTG - News:**

Martin Fuchs  
Tel. 0228/642301  
[mfuchs@ttg-witterschlick.de](mailto:mfuchs@ttg-witterschlick.de)

Ingolf Helmker  
Tel. 0228/258137  
[ihelmker@ttg-witterschlick.de](mailto:ihelmker@ttg-witterschlick.de)

Redaktionsschluss für die Ausgabe **71** ist der

**31. 07. 2019**



Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch.



Inhaber Robert Schwindt

Wir statten Sie komplett aus!

# Partyservice

Feiern kann für Sie so bequem sein!



- Fisch, Käse, Wurst-Canapés
- kalte und warme Speisen
- Fassbier stets gekühlt
- Garnituren, Stehtische, Theken, Kühlwagen, Pavillons...



53125 Bonn Röttgen • Reichsstraße 46 • Tel. 02 28/25 13 41  
53347 Alfter-Witterschlick • Hauptstraße 283 • Tel. 02 28/90 82 81-0  
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7.00 bis 21.00 Uhr